

<b>Gemeinderatsdrucksache 020/2021</b>	
Abteilung:	Haupt- und Personalamt
Verantwortlich:	Jan Stähler
Aktenzeichen:	615.21:SENIOREN-MOBIL 28.01.2021



HOLZGERLINGEN

## **Jahresbericht Senioren-Mobil und bezuschusstes Stadtticket 2020**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Beschlussart</b>
Gemeinderat	09.02.2021	Kenntnisnahme öffentlich

### **Beschlussvorschlag :**

1. Der Gemeinderat nimmt die Nutzerstatistik des Senioren-Mobil und vergünstigten Stadttickets aus dem Jahr 2020 zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt den zum 28.02.2021 endenden Beförderungsvertrag mit dem ortsansässigen Taxiunternehmen Falk zu denselben Konditionen um weitere 2 Jahre zu verlängern.

### **Sachverhalt:**

Der öffentliche Nahverkehr im Stadtgebiet Holzgerlingen wird seit vielen Jahren durch das „Senioren-Mobil“ und das sogenannten „Bezuschusste Stadtticket“ bereichert.

Beide Angebote erfreuen sich konstant guter Nachfrage und sollen auch weiterhin die Attraktivität des innerstädtischen ÖPNV steigern.

### **„Bezuschusstes Stadtticket“**

Hinter den „bezuschusten Stadttickets“ verbergen sich klassische Mehrfahrentickets des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (kurz: VVS) die für insgesamt 4 Einzelfahrten mit Bus- und Schienenverkehr (Schönbuchbahn) im Stadtgebiet berechtigen und die dank städtischem Zuschuss deutlich günstiger angeboten werden können. Anstatt zum herkömmlichen Verkaufspreis des VVS von aktuell 10,00 € (seit der Tarifierhöhung vom 01.04.2020, zuvor 9,50 €) kosten die Stadttickets lediglich 5,50 €. Den Differenzbetrag in Höhe von 4,00 € pro Ticket verbucht die Stadt als unmittelbare Förderung des ÖPNV.

Wie der beigefügten Statistik aus den vergangenen Jahren zu entnehmen ist, wurden in den letzten 8 Jahren durchschnittlich 413 solcher Stadttickets verkauft.

Auf eine neuerliche Tarifierhöhung zum 01.04.2020 wollte der Verkehrsverbund eigentlich verzichten. Nach den Berichten der Presse in den vergangenen Tagen verdichten sich die Zeichen dafür, dass im kommenden Jahr nun doch mit einer Preiserhöhung zu rechnen ist. Wir schlagen dennoch vor, im kommenden Jahr an den gewohnten Verkaufspreisen unserer Tickets festzuhalten.

Die letzte Anpassung des Abgabepreis unseres „bezuschussten Stadttickets“ wurde zum 01.02.2019 vorgenommen – damals von 5,30 € je 4-Fahrten-Karte auf die aktuell geltenden 5,50 €. Aufgrund der in den letzten 5 Jahren stetig sinkenden Nutzerzahlen dieses Angebots, schlagen wir vor, die Preiserhöhung des VVS im Rahmen der Tarifierhöhung vom April 2020 nicht an unsere Nutzer weiterzugeben und damit die Erhöhung des städtischen Zuschusses auf jedes Stadtticket hinzunehmen. In Summe bleibt der städtische Zuschuss aufgrund sinkender Nutzerzahlen quasi unverändert. Das Bezuschusste Stadtticket sollte im Jahresverlauf sehr viel stärker und auch regelmäßig beworben werden.

### **Jahresübersicht Senioren-Mobil 2020**

Seit dem Betreiberwechsel zum 01.03.2019 wird das Senioren-Mobil vom Holzgerlinger Taxiunternehmen „Taxi Falk“ betrieben. Die damit verbundenen Mehrkosten, die uns durch die gestiegenen Beförderungshonorare des neuen Betreibers entstanden sind, werden mit der verbesserten Öko-Bilanz dieses Angebots wenigstens sinnvoll und nachhaltig eingesetzt. Aufgrund des Einsatzes modernster Hybrid-Antriebe hat der Betreiberwechsel nebenbei zu einer umweltfreundlicheren Lösung unserer Seniorenfahrdienstes beigetragen.

Der Taxiunternehmer Falk Sieglitz bringt sich mit großem Engagement in unseren Fahrservice ein und versucht mit eigenen, kreativen Lösungen den Bedürfnissen des Kundenkreises bestmöglich zu entsprechen. Zuletzt hat das

Anhand der beigefügten Auswertung der Fahrgastzahlen (siehe Anlage 1 dieser Drucksache) möchten wir auf das nunmehr achte Jahr Senioren-Mobil zurückschauen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die entstandenen Aufwendungen für die Förderung des innerstädtischen Verkehrs beliefen sich fürs Senioren-Mobil im Jahr 2020 auf insgesamt 11.565,00 € und auf 949,50 € für die bezuschussten Stadttickets.

Dem stehen aus dem Fahrkartenverkauf insgesamt Verkaufserlöse in Höhe von rund 3.215,50 € entgegen.

Der haushaltswirksame Abmangel hat sich demnach in den vergangenen beiden Jahren konstant bei rund 9.300 € für beide innerstädtischen Verkehrsangebote eingependelt.

### **Vorlage genehmigt**



Ioannis Delakos  
Bürgermeister

### **Anlagen:**

Anlage 1\_Statistik Senioren-Mobil\_27012021